



## Humanitarian Advocacy Trainee (m/w/d) in der Berlin Advocacy Unit

Médecins Sans Frontières (MSF) wurde 1971 von französischen Ärzten und Journalisten als eine private, regierungsunabhängige, humanitäre Organisation gegründet. Ob Kriegsverwundete im Jemen, Vertriebene im Südsudan oder Tuberkulose-Patient\*innen in Zentralasien: MSF leistet medizinische Hilfe in 70 Ländern weltweit, vor allem wo Menschen in Not keinen Zugang zu einer angemessenen Gesundheitsversorgung haben oder er ihnen verwehrt wird. ÄRZTE OHNE GRENZEN E.V. ist als deutsche Sektion einer von 24 Mitgliedsverbänden von MSF. Die Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Projektdurchführung, Personalwerbung, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Fundraising. ÄRZTE OHNE GRENZEN e. V. hatte im Jahr 2019 Einnahmen in Höhe von rund 164 Millionen Euro aus privaten Spenden sowie anderen Einnahmen und beschäftigt derzeit über 200 Mitarbeitende am Standort Deutschland.

Als humanitäre Advocacy-Trainee in der Berlin Advocacy Unit von Ärzte ohne Grenzen Deutschland bekommen Sie die Möglichkeit, erste Berufserfahrung zu sammeln, die Struktur und Arbeitsweise einer internationalen medizinischen Nothilfeorganisation kennenzulernen und sich für eine zukünftige Tätigkeit im Advocacy-Bereich von humanitären und medizinischen Nichtregierungsorganisationen zu qualifizieren. Sie durchlaufen während der Traineezeit die verschiedenen Arbeitsbereiche innerhalb der Berlin Advocacy Unit und absolvieren Hospitanzen in der Presseabteilung, in der Berliner Operations Abteilung und ggf. in einer weiteren europäischen Sektion von Ärzte ohne Grenzen. Dabei unterstützen Sie vollumfänglich die täglichen Arbeitsprozesse und werden in einzelne Projekte eingebunden. Sie erlangen Einblicke in die Advocacy-Arbeit einer professionellen humanitären Organisation und erweitern sowohl Fachkompetenzen als auch persönliche Fähigkeiten. Regelmäßiges Mentoring sowie gezielte Weiterbildungsmaßnahmen sind Teil des Programms.

### Arbeitsbedingungen

|                           |                                       |
|---------------------------|---------------------------------------|
| <b>Stellenbezeichnung</b> | Humanitarian Advocacy Trainee (m/w/d) |
| <b>Einsatzort:</b>        | Berlin                                |
| <b>Beginn:</b>            | 01.01.2021                            |
| <b>Dauer:</b>             | 18 Monate                             |
| <b>Umfang:</b>            | Vollzeit (100% = 40 Std./Woche)       |

Eine Übernahme nach Abschluss des Traineeprogramms kann leider nicht in Aussicht gestellt werden.

### Was Sie lernen

- Politikprozesse auf deutscher- und europäischer Ebene sowie internationale Zusammenhänge analysieren und Advocacy-Strategien mitentwickeln und umsetzen
- Basierend auf den Daten und Erkenntnissen aus den Projekten von MSF politische Forderungen festlegen und ausgestalten und in öffentliche und nicht-öffentliche Kommunikation übersetzen

- Politische Kommunikation und zielgruppenorientiertes Schreiben von Texten in unterschiedlichen On- und Offline Formaten wie Pressemitteilungen, Website-Texten, Artikeln oder Tischvorlagen
- Recherchieren und Aufbereiten von Informationen (auch englischsprachig) beispielsweise für Hintergrundpapiere, Analysen, Talking Points
- Einblicke in die Organisation und Durchführung von politischen Veranstaltungen sowie Terminen mit Stakeholdern aus Politik, Wissenschaft oder Zivilgesellschaft
- Sichere Anwendung gängiger Organisations-, Datenbank-Software

### **Ihr Profil:**

- Relevantes abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Master), bevorzugt in Politik- oder Sozialwissenschaften
- Großes Interesse an der inhaltlichen Arbeit der Berlin Advocacy Unit
- Gute Kenntnisse des deutschen politischen Systems
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erste Erfahrungen im Erstellen und Redigieren von Texten sind von Vorteil (beispielsweise für Webseiten, Pressemitteilungen oder entsprechendem Informationsmaterial)
- Kommunikationsstärke und ein sehr gutes Gespür für Sprache
- Gute Computeranwendungskenntnisse (Microsoft Office, insbesondere Word, Excel, Power Point)
- Analytisches Denken und ein gutes Verständnis für politische Prozesse und Dynamiken
- Sie arbeiten gerne im Team und sind bereit, verantwortungsvolle Tätigkeiten eigenständig und gewissenhaft zu übernehmen
- Sie sind sehr gut organisiert, strukturiert, flexibel, kreativ und problemlösungsorientiert

### **Unser Angebot:**

- Ein hochwertiges und anspruchsvolles Traineeship im Kernbereich der Advocacy Arbeit
- Eine spannende Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung sowie Einblicke in die Organisationsstruktur von Ärzte ohne Grenzen und das internationale Netzwerk der Organisation
- Mitarbeit an vielfältigen Themen der Berlin Advocacy Unit, u.A. Themenkomplex Flucht und Migration, außenpolitische Verantwortung der deutschen Bundesregierung in Bezug auf Humanitäre Hilfe, sowie vernachlässigte Krisenkontexte wie z.B. die Zentralafrikanische Republik
- Aktive Zusammenarbeit mit anderen, für die Berlin Advocacy Unit relevanten Abteilungen von Ärzte ohne Grenzen
- Die Möglichkeit an relevanten Fortbildungen, internen und externen Trainings und Veranstaltungen teilzunehmen
- Begleitung und regelmäßige Feedbackgespräche mit einer\* einem Mentor\*in
- Monatliche Bruttovergütung: 1.947 Euro im ersten Jahr, 2.028 Euro im zweiten Jahr
- Benefits: 25 Tage Urlaub, 13. Monatsgehalt, Zuschuss zum ÖPNV-Ticket, sowie freie Getränke und Obst
- Teilnahme an gezielten Fachtrainings und Inhouseseminaren
- Eine sinnstiftende, abwechslungsreiche Tätigkeit in einer respektvollen und positiven Organisationskultur
- Einblicke in die internationale Projektarbeit durch regelmäßige Berichte, Vorträge und Austausch mit Kolleg\*innen
- Möglichkeit der Mitgestaltung durch abteilungsübergreifende Arbeitsgruppen, regelmäßige Mitarbeiterumfragen, u.a.
- Unterstützung der Work-life-balance, u.a. durch Gesundheitsförderung und ein externes psychologisches Employee Assistance Angebot
- Ein zentral gelegenes Büro in Berlin mit hervorragender Anbindung an den ÖPNV

Als international tätige Organisation unterstützen wir Diversität, Offenheit und gegenseitigen Respekt. Im Einklang mit unseren Werten werden eingehende Bewerbungen nur auf ihre fachliche Qualifikation hin ausgewertet und unabhängig von ethnischer und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Geschlecht, sexueller Orientierung, Behinderung oder Alter berücksichtigt.

Bei Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an Marie von Manteuffel, Humanitarian Advocacy Officer, Berlin Advocacy Unit: 030 – 700 130 189, [marie.von.manteuffel@berlin.msf.org](mailto:marie.von.manteuffel@berlin.msf.org).

Wir bitten um Übersendung von Anschreiben, Lebenslauf ohne Foto sowie relevante Zeugnisse. Darüber hinaus beantworten Sie bitte folgende Fragen auf insgesamt maximal einer Seite:

- Was möchten Sie bei uns lernen?
- Welche Erfahrungen haben Sie bereits im politischem Engagement?
- Welche Themen der Berlin Advocacy Unit interessieren Sie besonders und warum?
- Bitte formulieren Sie (mögliche) politische Forderungen von Ärzte ohne Grenzen gegenüber der Bundesregierung zu einem dieser Themen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Email und fassen Sie dabei alle Dokumente in einer Datei zusammen (pdf, max. 5 MB).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **01.11.2020**.

**ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**  
Personalabteilung, Sylvana Pikowski  
Am Köllnischen Park 1 in 10179 Berlin  
Per Email: [bewerbung.ber@berlin.msf.org](mailto:bewerbung.ber@berlin.msf.org)  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)